

## Nordkirche feiert Musikfest an der Förde

### VORSTADT/DÜSTERNBROOK.

Ende Mai soll Kiel zur klingenden Musikhauptstadt der Nordkirche werden. Rund 1000 Bläser werden vom 25. bis 27. Mai zum „Posaunentag“ erwartet. Mit rund 1500 weiteren Musikern rechnen die Veranstalter am 26. Mai beim „Tag der evangelischen Kirchenmusik in der Nordkirche“. Mit Posaunenchor, Kantoreien, Gospelchören und Bands werde sich die Kirchenmusik in ihrer ganzen Vielfalt präsentieren, kündigte Landesposaunenwart Daniel Rau an. Das Motto lautet „Wer nur den lieben Gott lässt walten“. Schirmherr ist Ministerpräsident Daniel Günther (CDU).

Eröffnet wird der Posaunentag am Freitag, 25. Mai, um 18 Uhr von 500 Bläsern auf dem Asmus-Bremer-Platz. Rund 30 Gruppen treten am Folgetag an verschiedenen Orten auf. Ab 15 Uhr werden mehr als 1000 Sänger in der Innenstadt zu hören sein. Höhepunkt ist am Sonnabend um 19 Uhr ein Konzert mit allen 2500 Mitwirkenden in der Sparkassen-Arena. Am Sonntag gestalten die Bläser etwa 30 Gottesdienste. Abschluss ist ein Konzert auf der Reventlowiese mit 1000 Bläsern.

Insgesamt sind rund 6500 Musikfreunde in den 330 Posaunenchorgruppen in der Nordkirche organisiert. Sie gestalten ehrenamtlich in ihren Kirchengemeinden Gottesdienste und geben Konzerte. Die Altersspanne reicht von acht bis 88 Jahren. Fast die Hälfte sind Mädchen und Frauen.

➔ Weitere Infos unter [www.pt18.org](http://www.pt18.org)

## Vegetarisch und vegan schlemmen in Kiel

Rund neun Millionen Menschen in Deutschland ernähren sich vegetarisch oder vegan. In Kiel haben es Veganer und Vegetarier nicht schwer lecker schlemmen zu gehen – hier eröffnen immer mehr „grüne“ Lokale, die ihre Kunden komplett fleischlos verköstigen. Etwa mit den hier gezeigten ei- und milchfreien Muffins. Auf dem Internetportal „Reisereporter“ stellen wir Ihnen Kiels einzigen vegetarisch-veganen Mexikaner, das El Sombrero Verde, vor. Außerdem haben im Café Blattgold, der Veganirella und im Mmhio vorbeigeschaut. Und natürlich in der „Mutter“ aller grünen Restaurants in der Landeshauptstadt, im Subrosa in Gaarden. In einer Übersichtskarte werden alle Veggie-Lokale auf einen Blick gezeigt. Dann kann das Durchtesten losgehen. TEXT/FOTO: IMKE SCHRÖDER

➔ Den Artikel gibt es unter [www.reisereporter.de/kiel-vegan](http://www.reisereporter.de/kiel-vegan)



# Fachmann hilft in Sachen Klimaschutz

Gewerbeverein Handels- und Industriepark Kiel-Wellsee stellte aktuelle Projekte vor – Experte wurde angestellt

VON INGRID HAESE

**WELLSEE.** Wahlen, Strom- und Gaseinkauf, Klimaschutz und soziales Engagement waren Kernthemen auf der Hauptversammlung des Handels- und Industriepark Kiel-Wellsee (HIP). Der Vorsitzende Thorsten Schlüter zog im Saal des Hotels „Avantage“ beim Blick auf das abgelaufene Vereinsjahr eine positive Bilanz.

Bei den turnusmäßigen Wahlen waren 28 Stimmberechtigte

aufgerufen, ihr Votum abzugeben. Mit jeweils 25 Ja-Stimmen und bei jeweils drei Enthaltungen bestätigten sie nicht nur Thorsten Schlüter, der seit März 2012 Vorsitzender des Gewerbevereins ist, im Amt. Ihr Vertrauen sprachen sie auch der stellvertretenden Vorsitzenden Janine Loell und dem Vorstandsmitglied Klaus-Dieter Schischke aus. Dem Beirat gehören Uta Scheel, Sebastian Breuß, Thomas Hansen und Torsten Nielsen an. Claus Har-

der, ehemaliger Vorsitzender des HIP, meldete sich nach den Regularien zu Wort: „Ich finde es großartig, was ihr in den letzten Jahren für den Verein geleistet habt.“

„Wir sind der erste Gewerbeverein, der ein Klimaschutzteilkonzept und einen Klimaschutzmanager hat.“

Klaus-Dieter Schischke, Vorstandsmitglied



Zu den Gästen gehörten (v.li.) Claus Harder (ehem. HIP-Chef), Janine Loell (stv. HIP-Vorsitzende), HIP-Vorstand Klaus-Dieter Schischke, Mario Kretschmer (Total), HIP-Vorsitzender Thorsten Schlüter und Klimaschutzmanager Fabian Aschenbach. FOTO: HAESE

Der vor 15 Jahren gegründete Gewerbeverein vertritt die wirtschaftlichen und politischen Interessen seiner 145 Voll- und 54 Fördermitglieder. Um Betriebskosten zu senken, haben sich Einkaufsgemeinschaften für Strom und Gas gebildet. Rainer Hertel von der Projektgruppe „Energieeffizienz und Klimaschutz“ berichtete, zum Strom-Netzwerk gehörten derzeit 125 Abnahmestellen, jährlich kämen etwa zehn Prozent neue hinzu.

Mit dem Ziel, Treibhausgasemissionen zu reduzieren, die Energieeffizienz in den Unternehmen zu verbessern, den Energieverbrauch und die Kos-

ten zu senken, legte der HIP zudem ein „Klimaschutzteilkonzeptes für den Handels- und Industriepark Wellsee“ vor. Inzwischen ist das Projekt soweit vorangetrieben, dass der Verein den Klimaschutzmanager Fabian Aschenbach einstellen konnte. Bis Ende Januar 2021 soll das Projekt laufen.

Das Bundesumweltministerium bewilligte rund 100 000 Euro Fördergelder. Die Stadt, die Kieler Wirtschaftsförderung- und Strukturentwicklungsgesellschaft, die Industrie- und Handelskammer, die Stadtwerke Kiel und Halle sowie die Unternehmensberatung Hertel steuern zusammen 30 000 Euro bei. Der HIP Wellsee beteiligt

sich mit 20 000 Euro. „Wir sind der erste Gewerbeverein in Deutschland, der ein Klimaschutzteilkonzept und einen Klimaschutzmanager als Ansprechpartner für die Betriebe hat“, betonte Vorstandsmitglied Klaus-Dieter Schischke.

Zum Selbstverständnis des Gewerbevereins gehört auch soziales Engagement. So reichte er 2017 an die Matthias-Claudius-Schule, die Hermann-Löns-Schule und die Grundschule Wellsee insgesamt 8650 Euro für Projekte weiter. Die Total Deutschland GmbH legte 3333 Euro oben drauf, die zu gleichen Teilen den drei Schulen zugute kommen.

## 5000 Euro für die „Klinikcläune“

**KIEL.** Dank einer ungewöhnlichen Benefizauktion konnte der Lions Club Kiel-Baltic jetzt einen Scheck in Höhe von 5000 Euro an die „Kieler Klinikcläune“ des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein (UKSH) übergeben. „Versteigert wurden Dinge, die man in keinem Laden kaufen kann“, freute sich Birger Thomsen von den Lions über die gelungene Aktion. Unter anderem war eine Trainingsstunde mit dem Beachvolleyball-Olympiasieger Julius Brink dabei, aber auch eine Oldtimerfahrt und die Besteigung des HDW-Krans. Sogar die „Tatwaffe“ aus einem Tatort mit Axel Milberg konnte erworben werden: eine Pralineschachtel, in der einst „vergiftetes“ Konfekt schlummerte. Dazu gab es ein Autogramm. „Die Auktion war etwas völlig Neues für uns“, sagt Patrick Wüchner. „Nach



Den symbolischen Scheck überreichten Birger Thomsen und Patrick Wüchner vom Lions Club Kiel-Baltic und Pit Horst (UKSH-Förderverein, v. li.) an Dr. Baguette und Dr. med Wurst. FOTO: JANSSEN

dem Erfolg werden wir das sicherlich wiederholen.“

Was die Klinikclowns Dr. med Wurst (Harald Roos) und Dr. Baguette (Daniele Trepianer) mit dem gespendeten Geld machen werden, steht

schon fest. „Wir wollen einen Begleitservice aufziehen, bei dem wir Kindern bei medizinischen Eingriffen, Behandlungen oder Untersuchungen zur Seite stehen“, so Dr. med Wurst. bac

5 Brötchen aus unserem Knackfrischen-Sortiment und die aktuelle KN für zusammen nur:

# 2,60 €

KN-Wert: Mo-Fr 1,60 €, Sa 2,- € gilt nur in teilnehmenden Günther-Bäckereien vom 1. bis einschließlich 31. März 2018.

Bis zu

## 43%

sparen

Kieler Nachrichten  
Mittwoch, 7. Februar 2018  
NUMMER 52 6. WOCHE 1,60 €  
LANDESEITUNG FÜR SCHLESWIG-HOLSTEIN

**Kieler Nachrichten**

**Günther**  
Bäcker seit 1882